

**Jahrespressekonferenz 2005****Hintergrundinformation Nr. 08**

Luxemburg, 3. Februar 2005

Tätigkeit der EIB in den künftigen mitgliedstaaten im jahr 2004

Im Jahr 2004 vergab die Europäische Investitionsbank in den beiden Beitrittsländer Bulgarien und Rumänien Darlehen über 119 Mio EUR. Für Projekte in den Bewerberländern Kroatien und Türkei, mit denen voraussichtlich 2005 Verhandlungen über eine mögliche künftige Mitgliedschaft in der Europäischen Union aufgenommen werden, wurden Finanzierungsmittel in Höhe von 850 Mio EUR bereit gestellt.

Bulgarien 40 Mio EUR (2003: 60 Mio EUR)

Die Finanzierungstätigkeit in Bulgarien umfasste ein Darlehen für den Bau einer kombinierten Straßen-/Eisenbahnbrücke über die Donau über 20 Mio EUR und ein Globaldarlehen für die Finanzierung von KMU-Projekten in Höhe 20 Mio EUR an die Raiffeisenbank Bulgarien. Die Finanzierungen in Bulgarien sind unter der derzeitigen Regierung stetig zurückgegangen, da diese strikte Grenzen für die Außenverschuldung setzt, um die Kriterien des IWF einhalten zu können.

Rumänien 79 Mio EUR (2003: 503 Mio EUR)

Die Finanzierungstätigkeit der EIB in Rumänien betraf ein Globaldarlehen für KMU-Vorhaben über 50 Mio EUR an die Rumänische Entwicklungsbank und ein Darlehen über 29 Mio EUR für Investitionen in die kommunale Wasserversorgungsinfrastruktur im Norden und Osten des Landes. Das Volumen der in Rumänien vergebenen Darlehen kann von Jahr zu Jahr stark schwanken, da es in hohem Maße davon abhängt, ob Großprojekte im Bereich Verkehrsinfrastruktur zur Finanzierung vorgelegt werden. 2004 konnte die Bank aufgrund von Problemen im Zusammenhang mit der Auftragsvergabe keine Darlehensverträge für entsprechende Großprojekte abschließen.

Türkei 655 Mio EUR (2003: 600 Mio EUR)

In der Türkei vergab die Bank 2004 ein Darlehen in Höhe von 200 Mio EUR für den Bau des Bosphorus-Eisenbahntunnels und die Modernisierung von rollendem Material sowie des bestehenden Eisenbahnnetzes und ein Darlehen über 55 Mio EUR für den Bau eines Stadtbahntransitnetzes in Südost-Marmara. Darüber hinaus gewährte sie zwei Globaldarlehen für KMU-Projekte: eines über 150 Mio EUR an die Turkiye Sinai Kalkinma Bankasi und eines über 250 Mio EUR an dasselbe Institut zusammen mit der Turkiye Vakiflar Bankasi.

Kroatien 195 Mio EUR (2003: 170 Mio EUR)

Die Finanzierungstätigkeit der EIB in Kroatien umfasste die Finanzierung eines wichtigen Autobahnabschnitts (Zupanja – Pipovac) durch die Bereitstellung von 45 Mio EUR und ein Multisektor-Rahmendarlehen für Investitionsvorhaben im Bereich städtische Infrastruktur über 150 Mio EUR.

Für weitere Informationen über die EIB siehe www.eib.org.

Kontaktperson Presse: Presseabteilung, press@eib.org, Tel: +352 43 79 31 51; Fax: +352 43 79 31 91
Allgemeine Fragen: Infodesk EIB, info@eib.org; Tel: +352 43 79 31 22; Fax: +352 43 79 31 91